

24. Jahresworkshop 2022

Langfristige Sondersituationen: Organisationen verändern – mit Komplexität umgehen lernen

01.-03. Juni 2022 in Hamburg

Einladung

Die Jahre 2020 und 2021 haben alle Eigenschaften von Komplexität für uns unmittelbar erlebbar gemacht. Sich beeinflussende Ursachen und Wirkungen, Intransparenz, Totzeiten, Irreversibilität und ständige neue Entwicklungen prägten unser Leben. Was haben wir daraus gelernt und wie lassen sich die sich daraus notwendigerweise ergebenden Veränderungen in Organisationen einbringen? Krisenarbeit fand kaum ein Ende und wurde teilweise zum Normalzustand. Mehr denn je, stellen sich für verschiedene Branchen ähnliche Fragen, mit denen wir uns im Workshop in Vorträgen und Arbeitsgruppen beschäftigen wollen:

- Veränderungs- und Lernprozesse in Organisationen nachhaltig und gegen Widerstände gestalten
- Rückkoppelung bei Änderungen zwischen besonderer und allgemeiner Aufbau- und Ablauforganisation
- Krisenorganisationen als Impulsgeber für die allgemeine Organisation
- Fehlermanagement in Organisationen – Möglichkeiten und Grenzen
- Lerntools für Organisationen, Menschen, Technik und Organisation einbeziehen

Veranstalter

Die Plattform „Menschen in komplexen Arbeitswelten“ e. V. ist eine interdisziplinäre Arbeitsgemeinschaft von Praxis und Wissenschaft. Human Factors Initiativen aus Bereichen wie Medizin, Luft- und Seefahrt, Risikoorganisationen und -industrien, Polizei und Krisenmanagement stehen im Erfahrungsaustausch mit Psychologie, Arbeitswissenschaft und Organisationstheorie. Die Bedeutung und die Gemeinsamkeiten der „Human Factors“ in verschiedenen Arbeitswelten sind Mittelpunkt der Aktivitäten (Workshops, Publikationen) des gemeinnützigen Vereins. Weitere Informationen: www.plattform-ev.de.

Information und Anmeldung

Hotel und Tagungsort:

Tagungsort ist das **CT-Business Center**, Ludwig-Erhard-Str. 18, 20459 Hamburg.

Übernachten können wir im **Citadine Hotel**, genau gegenüber.

Die Hotelplätze sind auf 40 limitiert, also bitte gleich bei der Anmeldung mit angeben.

Kosten Hotel: **129,-€/EZ/Nacht** inkl. Frühstück.

Tagungsbeitrag:

Die Tagungskosten inkl. Mahlzeiten am Donnerstag und Freitag betragen:

295 € für Mitglieder der Plattform

395 € für Nicht-Mitglieder

Momentan gehen wir von einem **Präsenzworkshop** aus – bei einer Änderung aufgrund der aktuellen Covid-19-Situation werden Sie rechtzeitig informiert.

Stornoregelung: Bei Absage bis zum 05.05.2022 wird der Tagungsbeitrag abzüglich einer Bearbeitungsgebühr von 50 € erstattet. Bei späterer Absage nur bei Benennung eines Ersatzteilnehmers.

Bitte melden Sie sich bei der Geschäftsstelle online über die Homepage <http://www.plattform-ev.de> an

Programm

Mittwoch, 01. Juni 2022

- 18:30 Uhr **Treffpunkt:** Sternschanze 2, 20357 Hamburg (Ausgang an der U-Bahn-Station Sternschanze, nicht zu verwechseln mit dem Ausgang der S-Bahn!)
- 19:00 Uhr **Kulinarischer Rundgang im Szeneviertel Sternschanze (Selbstzahler 20,00€, wird vorab in Rechnung gestellt) ca. 3 Stunden**

Donnerstag, 02. Juni 2022

- 08:00 Uhr **Registrierung geöffnet**
- 09:00 Uhr **Begrüßung und Einführung** (Dr. Gesine Hofinger, Team HF - Hofinger, Künzer & Mähler PartG)

Vorträge mit Diskussion

- 09:20 Uhr **Komplexität im Einsatz – was ist das eigentlich?**
(Dr. Dominic Gißler, Akkon Hochschule Berlin)
- 10:05 Uhr **Krisenarbeit ohne Ende?**
(Franziskus Bayer, Düsseldorf)
- 10:40 Uhr **Kaffeepause**
- 11:10 Uhr **Strategien statt Sprechblasen. Organisationen resilienter. nachhaltiger, wandlungsfähiger machen.**
(Prof. Dr. Rüdiger von der Weth, HTW Dresden)
- 12:00 Uhr **Psychische Belastung und Beanspruchung im Kontext der Digitalisierung – prospektive und korrektive Arbeitsgestaltung**
(Prof. Dr. Monika Eigenstetter, Hochschule Niederrhein)
- 12:45 Uhr **Vorstellung der Arbeitsgruppen**
- 12:50 Uhr **Mittagessen**
- 14:00 Uhr **Parallele Arbeitsgruppen**
AG 1: Wie reagieren Sicherheitsbehörden auf Fehler und Kritik?
(Rudi Heimann, Polizeipräsidium Südhessen & Chris Hörnberger, Hessisches Ministerium des Innern)
- AG 2: Widerstand zwecklos? – vom Erkenntnisproblem zur Umsetzungs herausforderung bei Veränderungsprozessen in Organisationen**
(Dr. Günter Horn, Horn-Engineering & Fiona Klingels, Blickpunkte Klingels)
- AG 3: Simulation als Lerntool für Organisationen: Menschen, Technik und Organisation einbeziehen**
(Markus Harrer & Georg Dürr, Staatliche Feuerweherschule Geretsried)
- 16:00 Uhr **Kaffeepause**
- 16:30 Uhr **Exkursionen**
Besuch der **Luftrettungsstation** Christoph Hansa
Besichtigung beider **Löschboote** der Feuerwehr Hamburg
Besichtigung **Lagezentrum** Hamburg-Mitte
- 19:30 Uhr **Abendessen: Copper House, Davidstraße 37, 20359 Hamburg**

08:45 Uhr **Mitgliederversammlung mit Kaffee**

09:45 Uhr **Vorträge mit Diskussion**

„Krieg als Sondersituation“ – Wie das Militär mit der Komplexität als Organisation zu planen gelernt (?) hat

(Dr. Frank Detje, IABG mbH, Ottobrunn)

«Was ist schon normal? One doesn't fit all.» Vom Anspruch der kontinuierlichen Verbesserungen und Qualitätsentwicklung und den Herausforderungen aus Sicht des zentralen QM am Beispiel des Unispitals Zürich.

(Dr. phil. Amanda van Vegten, USZ Zürich)

Analyse eines Arbeitsunfalls im Kraftwerk aus der Sicht von Human & Organisational Factors

(Michael Bull, GE-Power)

11:15 Uhr **Kaffeepause**

11:45 Uhr **Vorträge mit Diskussion**

Krankenhäuser in der Covid-19-Pandemie – Erkenntnisse aus der Resilienzforschung (Online-Vortrag)

(Prof. Dr. Daniela Gröschke, Nadine D. Müller, Dr. Elisa Hofmann & Judith Wolf; Friedrich-Schiller-Universität Jena)

Klinik-Krisenstäbe in Zeiten von COVID-19 – von der Klinikeinsatzleitung zum Krisenstab?

(Dr. med. Stefan Weiß, Regionale Kliniken Holding RKH, Ludwigsburg)

12:45 Uhr **Mittagessen**

13:45 Uhr **Speakers Corner**

14:00 Uhr **Vorträge mit Diskussion**

Stress- und Traumaprävention im betrieblichen Kontext – Konzept und pandemiebedingte Innovationen an einer Klinik der Maximalversorgung

(Dipl.-Psych. Christian Hannig, UKE Hamburg)

Sensibilitätswechsel in der Personalführung von Spezialeinheiten

(Tamara Jäger, Dozentin Hochschule Coburg)

15:00 Uhr **Abschluss im Plenum mit Kaffee**